Die Menschen haben die Möglichkeit zu wählen:

Mit Sylvia den Weg der Wahrheit und Liebe hin zum Alten - oder aber der Dunkelheit dienen zu müssen.

An der Weggabelung steht Sylvia und lädt ein, den Weg des Menschseins zu beschreiten.

Januar

Alle bisherigen Phänomene sind Seifenblasen gegenüber dem, was wir mit Sylvia erleben.

Der Alte ist in Sylvia unmittelbar gegenwärtig, seine Alterchen-Worte wirken durch Sylvia hindurch.

Wenn Menschen das begreifen, bekommen sie ein großes Staunen und setzen alles ein, um hinter Sylvia für Wahrheit und Liebe einzustehen. Sylvias Leben ist die Urquelle wahrhaftigen Lebens.

Februar

Sylvias goldene Nase führt uns durch die Odyssee zum Ziel.

März

Der Alte sagt, dass seine Wahrheit in jedem wirkt. Es ist das Paradies für den, der darauf hört, die Hölle, wenn es missbraucht und missachtet wird. Sein Wort gilt und wirkt ewig. Keine Macht der Schöpfung kann es außer Kraft setzen.

April

Man kann Sylvia nicht überschätzen, sondern, wenn man sie nicht von ganzem Herzen liebhat, kann man sie nur unterschätzen.

Mai

Es geht dem Alten nicht um Minuten, Stunden oder Jahre, sondern um jede Sekunde verantwortlichen Lebens und Auseinandersetzung mit den Gedanken, denn in Sekunden werden Entscheidungen für Minuten, Stunden oder Jahre getroffen.

Das meint keine Hektik, sondern stete wache und dankbare Auseinandersetzung an jedem Tag und in jeder Lebensaufgabe.

Juni

Die Anleitung zum Menschwerden bekommen wir vom Alten durch Sylvia: Wir sollen mit Dankbarkeit aufwachen, herzlich, ehrlich und unverklemmt durch den Tag gehen,

Wahrheit und Liebe festhalten und am Abend dankbar bescheiden





Ob etwas Liebe oder Gutheit ist, erkennt man allein am



September

Der Alte will festgehalten haben, dass sein Wort und Sylvias Nase der Liebe und Wahrheit dienen.



Oktober

Gegen Wahrheit und Liebe stehen Arroganz und Einverleibung.



Wenn die Menschen sehen könnten, wer hinter Sylvia ist, sie würden vor Dankbarkeit und Staunen auf die Knie fallen; und was sich hinter den Dunklen verbirgt, sie würden vor Schreck auf die Knie fallen.

